T-Com

Mobilteil Sinus 600
Bedienungsanleitung

Willkommen

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für das Mobilteil Sinus 600 der Deutschen Telekom AG, T-Com entschieden haben.

Ihr Mobilteil Sinus 600 bietet Ihnen durch die digitale Technik im internationalen DECT-GAP-Standard eine ausgezeichnete Sprachqualität, verbunden mit einem sehr hohen Maß an Abhörsicherheit.

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Das Gerät ist zum ausschließlichen Gebrauch im T-Net bestimmt.

Sicherheitshinweise

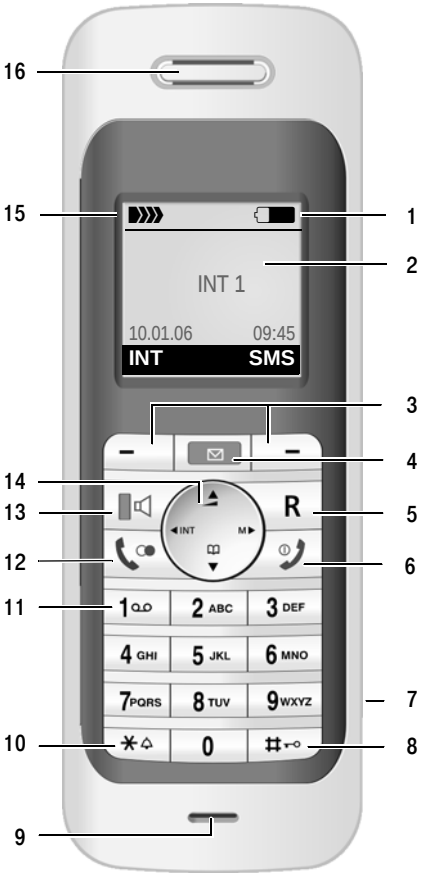
Damit Sie Ihr Mobilteil Sinus 600 schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise und den Abschnitt „Telefon in Betrieb nehmen“ (S. 3) und „Mobilteil bedienen“ (S. 9).

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Ladeschale auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verwenden Sie im Mobilteil nur empfohlene Akkus, keinesfalls normale Batterien!
- Setzen Sie das Mobilteil Sinus 600 nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit (z. B. im Bad), anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Mobilteil Sinus 600 vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen!
- Reinigen Sie Ihr Mobilteil Sinus 600 nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch!
- Öffnen Sie das Mobilteil niemals selbst (Ausnahme: Akkufachdeckel)!

Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

Gesamtansicht Mobilteil



1 **Ladezustand der Akkus**
(leer bis voll)
blinkt: Akkus fast leer
blinkt: Akkus werden geladen

2 **Display** (Anzeigefeld) im Ruhezustand

3 **Display-Tasten** (S. 9)

4 **T-Com Taste**
Auf Nachrichten, SMS, T-NetBox und Infodienste von T-Com zugreifen;
Blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

5 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)

6 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden, Funktion abbrechen, eine Menüebene zurück (kurz drücken), zurück in Ruhezustand (lang drücken), Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)

7 **Anschlussbuchse** für Headset

8 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken), Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung

9 **Mikrofon**

10 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken),
Tabelle der Sonderzeichen öffnen

11 **Tastatur**
Taste 1 mit T-NetBox vorbelegt (lang drücken)

12 **Abheben-Taste**
Gespräch annehmen, Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken), Wählen einleiten (lang drücken)

13 **Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
Blinkt: ankommender Ruf

14 **Steuer-Taste** (S. 9)

15 **Empfangsfeldstärke**
(hoch bis gering)
blinkt: kein Empfang

16 **Hörkapsel**

Display-Symbole

Wichtige Symbole, die den aktuellen Zustand anzeigen:

Ladezustand der Akkus (leer bis voll)

Empfangsfeldstärke (hoch bis gering)

Eingehender Anruf (Klingelsymbol)

Tastensperre eingeschaltet

Klingelton ausgeschaltet

Aufmerksamkeitston („Beep“) anstelle des Klingeltons eingeschaltet

Wecker/Termin eingeschaltet

Texteingabehilfe EATONI eingeschaltet

VIP Eintrag im Telefonbuch als VIP gekennzeichnet

Jahrestag abgelaufen

Erinnerung an einen Jahrestag

Neue Nachricht in T-NetBox

Neue Nachricht in Anruferliste

Neue SMS empfangen

Inhaltsverzeichnis

Willkommen II

Sicherheitshinweise II

Gesamtansicht Mobilteil III

Display-Symbole IV

Mobilteil Sinus 600 – mehr als nur Telefonieren 3

Telefon in Betrieb nehmen 3

Reichweite und Empfangsfeldstärke 4
Ladeschale 4
Mobilteil in Betrieb nehmen 5
Akkus laden 7
Mobilteil anmelden 7
Empfohlene Akkus 8
Betriebs- und Ladezeiten 8
Mobilteil ein-/ausschalten 8
Tastensperre ein-/ausschalten 8

Mobilteil bedienen 9

Steuer-Taste 9
Display-Tasten 9
Korrektur von Falscheingaben 10
Ruhezustand 10
Menü-Führung 10

Hinweise zur Bedienungsanleitung 11

Darstellungsmittel 11
Schritt-für-Schritt Anweisungen 11
Beispiel für mehrzeilige Eingabe 12

Zeitfunktionen 13

Datum und Uhrzeit einstellen 13
Wecker einstellen 13

Trageclip und Headset 15

Telefonieren 16

Extern anrufen 16
Intern anrufen 16
Gespräch beenden 17
Anruf annehmen 17
Rufnummernübermittlung 17
Freisprechen 17

Telefonbuch und Listen nutzen 19

Telefonbuch und Infodienste-Liste 19
Wahlwiederholungsliste 24
Nachrichtenlisten mit T-Com Taste aufrufen ... 24

T-Com Taste 26

Mobilteil einstellen 27

Display-Sprache ändern 27
Display einstellen 27
Logo einstellen 27
Display-Beleuchtung einstellen 28

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten 28
Sprachlautstärke ändern 28
Klingeltöne ändern 29
Hinweistöne ein-/ausschalten 30
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen 31

Mobilteil an einer Basis an-/abmelden 32

Sinus 600/Sinus A 600 32
Sinus 400 34
Sinus 712/712A, 712/712A Komfort, 722 und 722/722A Komfort 36
DECT-GAP-Basen 37

Anhang 38

Reinigung 38
Kontakt mit Flüssigkeit 38
Selbsthilfe bei Problemen 38
Hinweis für Träger von Hörgeräten 39
Technischer Kundendienst 39
CE-Zeichen 39
Gewährleistung 40
Rücknahme und Recycling 40
Technische Daten 41
Text schreiben und bearbeiten 42

Menü-Übersicht 45

Zubehör 47

Kurzanleitung Sinus 600 48

Quick reference guide Sinus 600 49

Kısa Kullanım Kılavuzu Sinus 600 50

Stichwortverzeichnis 51

Mobilteil Sinus 600 – mehr als nur Telefonieren

Ihr Telefon bietet Ihnen nicht nur die Möglichkeit bis zu 150 Telefonnummern zu speichern (S. 19) – Ihr Mobilteil Sinus 600 kann mehr:

- Kennzeichnen Sie wichtige Gesprächspartner als VIP – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton (S. 21).
- Speichern Sie Geburtstage oder andere Jahrestage (S. 22) in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.
- Wählen Sie häufig benutzte Telefonnummern mit **einem** Tastendruck (S. 21).
- Lassen Sie sich von Ihrem Telefon auch entgangene Anrufe anzeigen (S. 25).

Viel Spaß mit Ihrem neuen Mobilteil Sinus 600!

Telefon in Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:

- ein Mobilteil Sinus 600,
- eine Ladeschale (inkl. Steckernetzgerät),
- zwei Akkus,
- einen Akkufachdeckel,
- einen Trageclip,
- eine Bedienungsanleitung.

Auf Wunsch übernehmen wir gerne für Sie die Montage oder Änderung Ihres Anschlusses sowie die Installation und die Wartung Ihrer Endgeräte. Rufen Sie uns an unter freecall **0800 330 1000**.

Reichweite und Empfangsfeldstärke

Reichweite

Im freien Gelände: bis zu 300 m

In Gebäuden: bis zu 50 m

Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Empfangsfeldstärke

Im Display wird angezeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

- gut bis gering: ▮››› ▮››› ▮›› ▮›
- kein Empfang: ▯››› blinkt

Abhängig vom bautechnischen Umfeld können auch innerhalb der Reichweite Funkschatten auftreten, in denen die Übertragungsqualität vermindert sein kann. Wenn Sie sich in diesem Fall geringfügig aus dem Funkschattenbereich bewegen, wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht.

Ladeschale

In der Ladeschale können Sie die im Mobilteil befindlichen Akkus laden.

Inbetriebnahme

Aufstellort

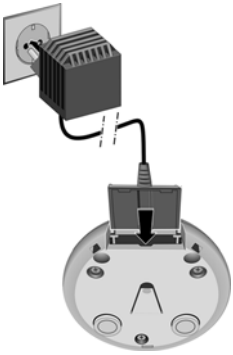
Stellen Sie die Ladeschale frei auf.

Achten Sie darauf, dass die Ladeschale nicht in feuchten Räumen benutzt und keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.

Bitte verwenden Sie für die Ladeschale eine rutschfeste Unterlage. Lacke, Kunststoffe oder Pflegemittel von Möbeln können Bestandteile enthalten, die das Material der Gerätefüße ggf. angreifen und erweichen. Die so veränderten Gerätefüße könnten auf der Möbel-Oberfläche unliebsame Spuren hinterlassen. T-Com kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

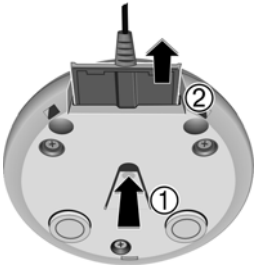
Ladeschale anschließen

1. Stecken Sie den flachen Stecker der Netzanschluss-Schnur in die Buchse auf der Unterseite der Ladeschale (siehe folgendes Bild).



2. Stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 220/230-V-Steckdose. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät (Typ siehe Unterseite der Ladeschale)!

Zum **Lösen der Netzanschluss-Schnur** zunächst das Steckernetzgerät ziehen. Drücken Sie dann auf die Nase (1) an der Unterseite der Ladeschale und ziehen Sie den flachen Stecker aus der Ladeschale (2).



Mobilteil in Betrieb nehmen

Display-Schutzfolie entfernen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. Bitte die Schutzfolie abziehen!

Akkus einlegen

Nur die empfohlenen aufladbaren Akkus (S. 8) verwenden!

Auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien verwenden, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterien zerstört werden und sie könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

T-Com kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

Verwenden Sie keine fremden Ladeschalen. Die Akkus könnten beschädigt werden.

- Akkus richtig gepolt einsetzen (siehe schematische Darstellung).

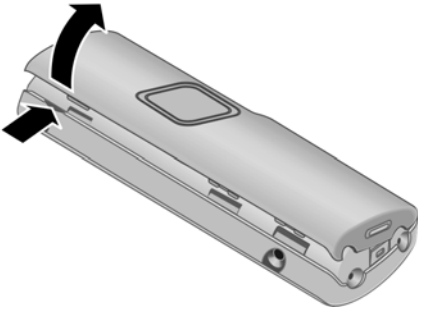
Die Polung ist am Akkufach gekennzeichnet.

Akkufachdeckel schließen

- Akkufachdeckel zuerst mit den seitlichen Aussparungen an den Nasen der Innenseite des Gehäuses ausrichten.
- Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Akkufachdeckel öffnen

- Falls montiert, Trageclip abnehmen.
- Mit dem Fingernagel oder einem kleinen Schraubendreher in die Griffmulde zwischen Akkufachdeckel und Gehäuse drücken und den Akkufachdeckel nach oben abziehen.



Akkus laden

Bevor Sie das Mobilteil nutzen können, müssen Sie es laden, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen.

- ▶ Schließen Sie die Ladeschale an wie auf S. 5 beschrieben.
- ▶ Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Ladeschale.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Ladeschale stehen. Das Aufladen der Akkus wird im Display oben rechts durch Ändern der Füllstandsanzeige im Akkusymbol angezeigt (Symbol blinkt):

- Akkus (fast) leer
- Akkus 1/3 geladen
- Akkus 2/3 geladen
- Akkus voll

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** durch Gebrauch entladen werden.

- ▶ Lassen Sie dazu das Mobilteil so lange **ununterbrochen** in der Ladeschale stehen, bis das Akkusymbol im Display nicht mehr blinkt (ca. 10 Std.).
- ▶ Nehmen Sie danach das Mobilteil aus der Ladeschale heraus und stellen Sie es erst wieder hinein, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Tipp

- Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen.
- Das Mobilteil darf nur in eine dafür vorgesehene Ladeschale oder Basis gestellt werden.

Bitte beachten Sie:

- Verfahren Sie wie oben beschrieben auch dann, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

Ihr Mobilteil ist jetzt einsatzbereit!

Mobilteil anmelden

Bevor Sie mit Ihrem Mobilteil Sinus 600 telefonieren können, müssen Sie das Mobilteil an Ihrer Basis bzw. an Ihrem Komforttelefon anmelden. Wie Sie Ihr Mobilteil anmelden, ist ab Seite 32 beschrieben.

Werden nach der Anmeldung im Ruhezustand des Mobilteils Datum und Uhrzeit nicht korrekt angezeigt, müssen Sie diese noch einstellen (S. 13). Erst danach ist eine korrekte Zeiterfassung z. B. von eingehenden Anrufen möglich.

Empfohlene Akkus

Es werden folgende Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) empfohlen. Entsprechende Akkus werden von T-Com angeboten.

- Sanyo Twicell 650
- Sanyo Twicell 700
- Panasonic 700mAh "for DECT"
- GP 700mAh
- Yuasa Technology AAA Phone 700
- Varta Phone Power AAA 700mAh
- GP 850 mAh
- Sanyo NiMH 800
- Yuasa Technologies AAA 800

(Stand bei Drucklegung der Bedienungsanleitung)

Das Mobilteil wird mit zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebs- und Ladezeiten

Für das Mobilteil gelten bei einer Kapazität von 650 mAh folgende Zeiten:

Bereitschaftszeit Eco-Mode (ohne Display-Beleuchtung)	etwa 170 Stunden (7 Tage)
Bereitschaftszeit mit Display-Beleuchtung	etwa 30 Stunden (1 Tag)
Gesprächszeit	etwa 13 Stunden
Ladezeit	etwa 6 Stunden

Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

Mobilteil ein-/ausschalten

Auflegen-Taste **lang** drücken. Sie hören den Bestätigungston.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Raute-Taste **lang** drücken.

Sie hören den Bestätigungston. Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol .

Das Symbol wird auch angezeigt, wenn Sie ein Logo als Displaybild geladen haben (S. 27).

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

! Bei eingeschalteter Tastensperre können auch **Notrufnummern nicht** gewählt werden.

Tipp Wenn Sie bei eingeschalteter Tastensperre versehentlich auf eine Taste drücken, erscheint im Display ein Hinweistext.

Mobilteil bedienen

Ihr Mobilteil besitzt neben den normalen Tasten drei besondere Tasten: eine Steuer-Taste und zwei Display-Tasten.

Steuer-Taste

Durch gezieltes Drücken der Steuertaste wird jeweils eine bestimmte Funktion aufgerufen.

In dieser Bedienungsanleitung ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B. ▶ für „rechts auf die Steuer-Taste drücken".

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

▼ Telefonbuch öffnen.

▶ Hauptmenü öffnen.

◀ Liste der Mobilteile öffnen.

▲ Klingeltöne des Mobilteils einstellen (S. 29).

Im Hauptmenü und in Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben ▲, unten ▼, rechts ▶ oder links ◀.

In Listen und Untermenüs

▲ / ▼ Zeilenweise nach oben/unten blättern.

▶ Untermenü öffnen bzw. Auswahl bestätigen (entspricht OK).

◀ Eine Menü-Ebene zurückspringen (entspricht ↩) bzw. abbrechen.

Während eines externen Gesprächs

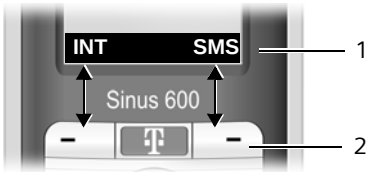
▼ Telefonbuch öffnen.

▶ Interne Rückfrage einleiten.

▲ Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Display-Tasten

Display-Tasten sind die **waagerechten Tasten rechts und links** unter dem Display. Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



1 Aktuelle Funktionen der Display-Tasten werden in der untersten Displayzeile invers angezeigt.
2 Display-Tasten

Die wichtigsten Display-Symbole sind:

Menü Das Hauptmenü öffnen.

Optionen Ein situationsabhängiges Menü öffnen.

<C Lösch-Taste: Zeichenweise von rechts nach links löschen.

Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.

Rufnummer ins Telefonbuch kopieren.

Wahlwiederholungsliste öffnen.

Korrektur von Falscheingaben

Wenn Sie bei der Eingabe von Ziffern oder Text falsche Zeichen eingegeben haben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

- mit C das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- Ein neues Zeichen links von der Schreibmarke einfügen,
- Bei der Eingabe in vorbelegten Feldern, z. B. bei Datum und Uhrzeit, ein bereits vorhandenes. Zeichen (blinkt) einfach **überschreiben**.

Ruhezustand

Das eingeschaltete Mobilteil ist im Ruhezustand, wenn es sich weder im Menü noch im Gesprächszustand befindet.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. III abgebildet.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

▶ Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

▶ Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK, Ja, Sichern, Senden oder mit Speichern OK bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Tipp

Sie können ein Bild (Logo) auswählen, das im Ruhezustand im Display angezeigt wird (S. 27). Wenn das Logo die Display-Anzeige überdeckt, drücken Sie kurz auf die Auflegen-Taste; dann werden Datum, Uhrzeit und interner Name angezeigt.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

▶ Drücken Sie im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

1		SMS
2		T-Com Dienste
3		Wecker
4		Extras
5		Töne und Signale
6		Einstellungen

Auf eine Funktion zugreifen

▶ Mit der Steuer-Taste (◁▷ und △▽) zum gewünschten Symbol navigieren. Drücken Sie auf die Display-Taste OK.

Oder:

▶ Geben Sie die Ziffer ein, die in der obigen Liste vor dem Symbol steht.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen:

▶ Mit der Steuer-Taste △▽ zur Funktion blättern und OK drücken.

Oder:

▶ Ziffernkombination eingeben, die in der Menü-Übersicht (S. 45) vor der Funktion steht.

Tipp

Wenn Sie die Auflegen-Taste ⏻ einmal **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Hinweise zur Bedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung werden bestimmte Darstellungsmittel und Schreibweisen verwendet, die hier erklärt sind.

Darstellungsmittel

Eintrag senden / Liste senden (Bsp.)

Eine der beiden angegebenen Menüfunktionen auswählen.

Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Sichern — Invers werden die aktuellen Funktionen der Display-Tasten dargestellt, die in der untersten Display-Zeile angeboten werden. Die darunterliegende Display-Taste drücken, um die Funktion aufzurufen.

Steuer-Taste oben oder unten drücken: Nach oben oder unten blättern.

Steuer-Taste rechts oder links drücken: z. B. Einstellung auswählen.

⏻ / 0 / * usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

Schritt-für-Schritt Anweisungen

In der Bedienungsanleitung werden die Schritte, die Sie ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Kontrast des Displays einstellen“ diese Schreibweise erläu-

tert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.

→ → Display

- Im Ruhezustand des Mobilteils rechts auf die Steuer-Taste drücken, um das Hauptmenü zu öffnen.
- Mit der Steuer-Taste das Symbol auswählen – Steuer-Taste oben oder unten drücken.

In der Kopfzeile des Displays wird Einstellungen angezeigt.

- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Funktion Einstellungen zu bestätigen.

Das Untermenü Einstellungen wird angezeigt.

- So oft unten auf die Steuer-Taste drücken, bis die Menüfunktion Display ausgewählt ist.
- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Kontrast Auswählen und OK drücken.

- So oft unten auf die Steuer-Taste drücken, bis die Menüfunktion Kontrast ausgewählt ist.
- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Kontrast auswählen und Sichern drücken.

- Rechts oder links auf die Steuer-Taste drücken, um den Kontrast auszuwählen.
- Auf die Display-Taste Sichern drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Lang drücken (Ruhezustand).

- Lang auf die Auflegen-Taste drücken, damit das Mobilteil in den Ruhezustand wechselt.

Beispiel für mehrzeilige Eingabe

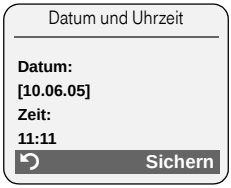
In vielen Situationen können Sie in mehreren Zeilen einer Anzeige Einstellungen ändern oder Daten eingeben.

Die mehrzeilige Eingabe wird in dieser Bedienungsanleitung in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Datum und Uhrzeit einstellen“ diese Schreibweise erläutert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.

Um die Uhrzeit zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:

→ → Datum und Uhrzeit

Sie sehen die folgende Anzeige (Beispiel):



Datum:

Tag, Monat und Jahr 6-stellig eingeben.

Die zweite Zeile ist mit [ ] als aktiv gekennzeichnet.

▶ Datum mit den Ziffer-Tasten eingeben.

Zeit:

Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

▶ Auf die Taste drücken.

Die vierte Zeile ist mit [ ] als aktiv gekennzeichnet.

▶ Uhrzeit mit den Ziffer-Tasten eingeben.

▶ Änderungen speichern.

▶ Auf die Display-Taste **Sichern** drücken.

▶ Anschließend **lang** auf die Taste drücken.

Das Mobilteil wechselt in den Ruhezustand.

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum- und Uhrzeit müssen korrekt eingestellt sein, damit:

- in der Anruferliste richtig angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind.
- die Jahrestage- und Weckfunktion genutzt werden kann.

▶ Solange Sie Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt haben, drücken Sie die Display-Taste **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

Um die Uhrzeit zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:

→ → Datum und Uhrzeit

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Datum:

Tag, Monat und Jahr 6-stellig eingeben.

Zeit:

Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z. B. 0 7PQRS 1 ∞ 5 JKL für 7:15 Uhr.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (S. 13).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

Damit Ihr Mobilteil wie ein Wecker funktioniert, müssen Sie den Wecker einschalten, die Weckzeit einstellen und ggf. eine Melodie auswählen.

→

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen.

Zeit:

Weckzeit 4-stellig eingeben.

Melodie:

Melodie auswählen.

Lautstärke:

Lautstärke (1 – 6) einstellen.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Die Weckzeit und das Symbol ⏰ werden im Ruhedisplay angezeigt.

Ein Weckruf wird mit der ausgewählten Klingelmelodie am Mobilteil signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Im Display wird Wecker angezeigt. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Ein Weckruf erfolgt nur, wenn das Mobilteil eingeschaltet ist und sich im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyalarm oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken (snooze = schlummern). Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

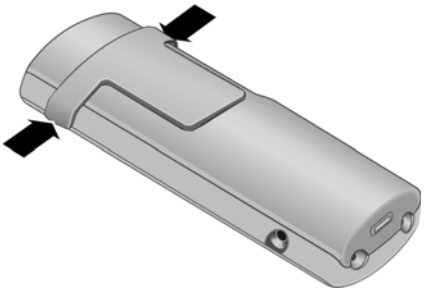
Trageclip und Headset

Mit Trageclip und Headset (optional) können Sie Ihr Mobilteil Sinus 600 komfortabel zu Ihrem ständigen Begleiter in Haus und Hof machen.

Trageclip befestigen

Am Mobilteil sind auf Höhe des Displays seitliche Aussparungen für den Trageclip vorgesehen.

- Drücken Sie den Trageclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Trageclips in die Aussparungen einrasten.



Headsetbuchse

Sie können Headset-Typen mit Klinkenstecker verwenden. Passende Headsets können Sie über den T-Punkt beziehen.

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Rufnummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Rufnummer eingeben.
Die Rufnummer wird gewählt.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Tipp

- Das Wählen mit Telefonbuch, Infodienste-Liste (S. 19) oder Anruferliste (S. 25) spart wiederholtes Tippen von Rufnummern.
- Für die Kurzwahl können Sie einer Rufnummer aus dem Telefonbuch eine Zifferntaste zuordnen (S. 21).
- Sie können eine Rufnummer, die Sie über Kurzwahl oder aus dem Telefonbuch ausgewählt haben, für den aktuellen Anruf ändern oder ergänzen.

Wahlpause einfügen (an einer analogen Basis)

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause eingehalten werden:

- bei manchen Auslandsverbindungen,
- bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking).

Eine Wahlpause können Sie sowohl bei der Wahlvorbereitung als auch in gespeicherten Ziffern-/Zeichenfolgen (z. B. Telefonbuch) einfügen. Während der Ziffern-/Zeicheneingabe müssen Sie dazu die R-Taste ca. 2 Sekunden lang drücken. In Ziffern-/Zeichenfolgen wird die eingefügte Wahlpause mit „P“ angezeigt (z. B. 001P1234...).

Die Länge der Wahlpause können Sie bei Bedarf in Ihrer Basis einstellen (siehe Bedienungsanleitung der Basis). An welcher Stelle eine Wahlpause eingefügt werden muss, entnehmen Sie den Informationen von T-Com oder der Netzbetreiber (Auslandsverbindung) bzw. den Informationen zu den T-Net-Leistungsmerkmalen.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

Sie können von jedem Mobilteil aus einen Sammelruf an alle anderen angemeldeten Mobilteile aussenden.

Internen Ruf einleiten.

Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen.

Oder:

Internen Ruf einleiten.

An alle — Auswählen und drücken.

Tipp Ein internes Gesprächs bzw. ein Sammelruf wird durch einen externen Anruf nicht unterbrochen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Sie können das Gespräch auch beenden, indem Sie das Mobilteil in die Basis stellen (ohne die Freisprechtaste gedrückt zu halten).

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Freisprech-Taste.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste drücken.
- Auf die Display-Taste **Abheben** drücken.
- Auf die Freisprech-Taste drücken.

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion Aut.Rufannahme eingeschaltet (S. 28), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Tipp Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung

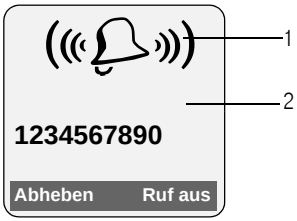
Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn Sie bei T-Com CLIP beauftragt haben.

CLIP **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Rufnummer des Anrufers anzeigen

Ruf-Anzeige bei CLIP

Ist die Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.

Beispiel:



1 Klingel-Symbol
2 Rufnummer oder Name des Anrufers

Statt der Rufnummer wird angezeigt:

- Externruf, wenn keine Rufnummer übertragen wird.
- Unbekannt, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt bzw. wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So

können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Tipp

Träger von Hörgeräten werden nicht beeinträchtigt.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten

Rufnummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Sobald Sie das Freisprechen beenden, wechseln Sie in den „Hörerbetrieb“ und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- Die Freisprech-Taste beim Hineinstellen gedrückt halten. Leuchtet die Freisprech-Taste nicht, Taste erneut drücken.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, s. S. 28.

Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- Telefonbuch,
- Infodienste-Liste,
- Nachrichtenlisten
  - Wahlwiederholungsliste

  und basisabhängig:
  - Anruferliste,
  - SMS-Liste,
  - Anrufbeantworterliste.

Im Telefonbuch und in der Infodienste-Liste können Sie insgesamt max. 150 Einträge speichern (Anzahl abhängig vom Umfang der einzelnen Einträge).

Das Telefonbuch und die Infodienste-Liste erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (S. 22).

Tipp

- Wie Sie Namen eingeben, lesen Sie bitte ab S. 42.
- Hinweise zur Reihenfolge der Namen im Telefonbuch finden Sie auf S. 43.

Telefonbuch und Infodienste-Liste

Im **Telefonbuch** speichern Sie Rufnummern und zugehörige Namen. Zu jedem Telefonbucheintrag können Sie einen Jahrestag hinterlegen und den Eintrag als „VIP“ markieren.

▶ Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste öffnen.

Die Infodienste-Liste ist ein spezielles Telefonbuch, in dem wichtige Rufnummern von T-Com gespeichert sind. Zusätzlich können Sie in dieser Liste weitere wichtige Rufnummern ablegen, z. B. private Rufnummern.

Auskunft Ausl.	11 8 34
Auskunft Inland	11 8 33
Tech. Kundend.	0800 330 2000
Telefonkonf.	0180 51009
T-Call-by-Call	01 0 33
T-Hotline	0180 51990
Verkauf/Beratung	0800 330 1000

Die Infodienste-Liste öffnen Sie im Ruhezustand über

▶ → oder

▶ → →

Länge der Einträge

Rufnummer: max. 32 Ziffern

Name: max. 16 Zeichen

Tipp

Für die Kurzwahl können Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch auf eine Ziffern-Taste legen (S. 20).

Wahlpause einfügen (an einer analogen Basis)

Bei Eingabe einer Rufnummer können Sie durch etwa 2 Sekunden langes Drücken der Taste R die entsprechende Pause einfügen.

Rufnummer im Telefonbuch speichern

→ Neuer Eintrag

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Nummer

Rufnummer eingeben.

Name

Namen eingeben.

Jahrestag:

Ggf. Jahrestag eingeben (S. 22).

Kurzwahl:

Taste für Kurzwahl auswählen (S. 21).

▶ Änderungen speichern.

Wenn Ihr Gerät an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die für externe Anrufe vor der Rufnummer eine Vorwahlziffer (z. B. „0“) benötigt, müssen Sie diese Vorwahlziffer als erste Ziffer Ihres Telefonbuch-Eintrags eingeben.

Rufnummer in der Infodienste-Liste speichern

→ → → Neuer Eintrag

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Nummer

Rufnummer eingeben.

Name

Namen eingeben.

▶ Änderungen speichern.

Eintrag aus Telefonbuch/Infodienste-Liste auswählen

oder

→ →

Telefonbuch oder Infodienste-Liste öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch/Infodienste-Liste wählen

Wenn Eintrag ausgewählt:

Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Einträge in Telefonbuch/Infodienste-Liste verwalten

Wenn Eintrag ausgewählt:

Eintrag ansehen

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.
Zurück mit OK.

Eintrag ändern

Ansehen Ändern

Display-Tasten nacheinander drücken.

▶ Änderungen ausführen und speichern.

Lang drücken (Ruhezustand).

Weitere Funktionen nutzen

Optionen (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit ◁▷ auswählen:

Nr. verwenden

Eine gespeicherte Rufnummer ändern oder ergänzen. Dann wählen oder durch Drücken von →📖 ins Telefonbuch übernehmen.

Eintrag ändern

Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag als VIP (nur Telefonbuch)

Telefonbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren und ihm eine bestimmte Klingelmelodie zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe dann an der Klingelmelodie. Die VIP-Melodie ertönt nach dem ersten Klingelton.

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (S. 17).

Eintrag senden

Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (S. 22).

Liste löschen

Alle Einträge in Telefonbuch oder Infodienste-Liste löschen.

Liste senden

Komplette Liste an ein Mobilteil senden (S. 22).

Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge in Telefonbuch und Infodienste-Liste (S. 19) anzeigen lassen.

Rufnummer in Telefonbuch/Infodienste-Liste eine Kurzwahlziffer zuordnen

Bis zu **acht** Einträgen im Telefonbuch oder der Infodienste-Liste können Sie jeweils eine der Ziffern 2-9 für die Kurzwahl zuordnen. Wenn Sie im Ruhezustand eine dieser Ziffern **lang** drücken, wird die zugeordnete Rufnummer sofort gewählt.

Telefonbuch oder Infodienste-Liste öffnen → ◁▷ (Eintrag auswählen) → Ansehen → Ändern → Kurzwahl → ◁▷ (Kurzwahltaste auswählen)

▶ Display-Taste Sichern drücken.

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Bei einem Neueintrag können Sie die Kurzwahlziffer nach Nummer, Name, Jahrestag (nur Telefonbuch) eingeben (S. 20).

Bereits verwendete Kurzwahlziffern werden nicht mehr angeboten.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

▶ Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken.

Telefonbuch/Infodienste-Liste an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

Telefonbuch oder Infodienste-Liste öffnen ➔ ◉ (Eintrag auswählen) ➔ Menü (Menü öffnen) ➔ Eintrag senden / Liste senden

interne Nummer des Empfänger-Mobilteils eingeben.
Sie können den Empfänger auch aus der Liste der Mobilteile auswählen und mit OK bestätigen.
Sie sehen Eintrag wird gesendet.

Nach dem Senden eines einzelnen Eintrags werden Sie gefragt, ob Sie einen weiteren Eintrag senden wollen. Drücken Sie die Display-Taste Ja, können Sie einen weiteren Eintrag auswählen und mit Senden an dasselbe Empfänger-Mobilteil senden. Drücken Sie Nein, um den Sendevorgang zu beenden.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- Kurzwahlziffern (S. 20) werden nicht übertragen.
- Einträge mit identischen Rufnummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.

Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Rufnummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anruferliste oder der Wahlwiederholungsliste oder während eines Gesprächs angezeigt werden.

Es wird eine Rufnummer angezeigt:

Optionen bzw. Menü ➔ Nr. ins Tel.buch

▶ Den Eintrag vervollständigen, s. S. 20.

Rufnummer aus Telefonbuch übernehmen

In vielen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Rufnummer zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

▶ Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit ◉ oder 🕮 oder Menu Telefonbuch öffnen.

◉ Eintrag auswählen (S. 20).

Jahrestag im Telefonbuch speichern

Sie können zu jeder Rufnummer im Telefonbuch einen Geburtstag oder anderen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der ein Erinnerungsruf erfolgen soll. Geben Sie an, wie der Jahrestag signalisiert werden soll:

- **Optisch**

  Am Jahrestag werden zur angegebenen Zeit ⏰ und die zugehörige Rufnummer im Display angezeigt.

- **Akustisch**

  Zusätzlich zur optischen Signalisierung ertönt am Mobilteil 60 Sek. die ausgewählte Melodie.

◉ → ◉ (Eintrag auswählen; S. 20)

Ansehen **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken.

◉ In die Zeile Jahrestag: springen.

Ändern Display-Taste drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Datum:

Tag/Monat 4-stellig eingeben.

Zeit:

Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Signal:

Art der Signalisierung auswählen und **OK** drücken.

▶ Display-Taste **Sichern** drücken.

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Telefonbucheinträge mit einem Jahrestag sind im Telefonbuch mit 🎂 gekennzeichnet.

Tipp

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ändern oder löschen

◉ → ◉ (Eintrag auswählen; S. 20)

Ansehen **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken.

◉ In die Zeile Jahrestag: springen.

Ändern Display-Taste drücken.

Entweder

▶ Eintrag ändern (wie „Jahrestag im Telefonbuch speichern“, S. 22) und **Sichern** drücken.

Oder

▶ Eintrag löschen, indem Sie die Display-Tasten **Löschen** **Sichern** nacheinander drücken.

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Ein Erinnerungsruf wird optisch und ggf. auch akustisch am Mobilteil signalisiert.

Aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu beenden.

Tipp

Sie können den Erinnerungsruf auch mit der Display-Taste **SMS** ausschalten. Es wird dann das SMS-Menü geöffnet.

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Rufnummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Rufnummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt. Über die Wahlwiederholungsliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

Manuelle Wahlwiederholung

- Taste **kurz** drücken.
- Eintrag auswählen.
- Abheben-Taste erneut drücken. Rufnummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Rufnummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- Taste **kurz** drücken.
- Eintrag auswählen.
- **Optionen** Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit ◉ auswählen:

Nr. verwenden (wie im Telefonbuch, S. 21)

Nr. ins Tel.buch

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen (S. 22).

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen

Alle Einträge löschen.

Nachrichtenlisten mit T-Com Taste aufrufen

Mit der T-Com Taste rufen Sie folgende Nachrichtenlisten auf:

- Anruferliste
- T-NetBox
  Wenn die T-NetBox für die Schnellwahl festgelegt ist.

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste blinkt (erlischt nach drücken der Taste). Im Ruhezustand wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
∞	... in Netz-Anrufbeantworter
✉	
📞	... in Anruferliste

Die Anzahl neuer Einträge wird unterhalb des jeweiligen Symbols angezeigt.

Es werden nur Listen angezeigt, die Nachrichten enthalten (Ausnahme: Netz-Anrufbeantworter). Listen mit neuen Nachrichten werden zuerst angezeigt und durch Fettschrift gekennzeichnet. In Klammern wird die Anzahl der jeweils enthaltenen neuen oder alten Nachrichten angezeigt.

Situationsabhängig rufen Sie die Nachrichtenlisten über die Taste [T] auf:

- Wenn die T-Com Taste **blinkt:**
  T-Com Taste [T] drücken
- Wenn die T-Com Taste **nicht blinkt:**
  T-Com Taste [T] drücken → 📖

Mit ◉ wählen Sie eine Nachrichtenliste aus. Zum Öffnen drücken Sie OK.

Wenn Anrufe in der T-NetBox gespeichert sind, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung der T-NetBox).

Anruferliste

Die Rufnummern der letzten 30 angekommenen Anrufe werden gespeichert. Wenn die Anruferliste voll ist und ein neuer Eintrag hinzukommt, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 17)

Die Anruferliste enthält je nach eingestellter Listenart alle Anrufe oder nur die entgangenen Anrufe.

Mehrere entgangene Anrufe von derselben Rufnummer werden einmal gespeichert (der letzte Anruf).

Listenart der Anruferliste einstellen

◉ → 📖 → Basis → Ruflistenart

Entgang. Anrufe / Alle Anrufe

Auswählen und OK drücken (☑ = ein).

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

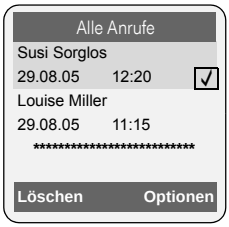
Die aktuell eingestellte Listenart wird in der Display-Überschrift der Anruferliste angezeigt.

Die Einträge in der Anruferliste bleiben erhalten, wenn Sie die Listenart ändern.

Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:



- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags

  Fettschrift: Eintrag neu
- Rufnummer oder Name des Anrufers

  Sie können die Rufnummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen (S. 22).
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 13)
- Art des Eintrags:
  - angenommene Anrufe (☑)
  - entgangene Anrufe

Durch Betätigen der Display-Taste Löschen löschen Sie den markierten Eintrag.

Nach Betätigen der Display-Taste **Optionen** können Sie mit ◁▷ weitere Funktionen auswählen:

Nr. ins Tel.buch

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

Liste löschen

Komplette Liste löschen.

Nach Verlassen der Anruferliste werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

T-Com Taste

Situationsabhängig öffnen Sie das Menü der T-Com Dienste oder Nachrichtenlisten.

Wenn die T-Com Taste **nicht blinkt**, d. h. in **keiner** Liste neue Nachrichten vorliegen, öffnen Sie das Menü der T-Com Dienste. Es werden folgende Einträge angezeigt:

- Eingänge (siehe Nachrichtenlisten, S. 24)
- SMS Ausgang (basisabhängig)
- T-NetBox
- Anrufweitersch. (basisabhängig)
- Infodienste (siehe Infodienste-Liste, S. 19)
- Funktionen (basisabhängig)

Wenn die T-Com Taste **blinkt**, d. h. in mindestens einer Liste neue Nachrichten vorliegen, öffnen Sie die Nachrichtenlisten (siehe S. 24).

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern. Eine Übersicht der Einstellungen im Lieferzustand finden Sie auf S. 31.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen. Zur Auswahl stehen u. a. Deutsch, Englisch und Türkisch.

Navi → Menü → Mobilteil → Sprache

Die aktuelle Sprache ist mit √ markiert.

Navi — Sprache auswählen und OK drücken. Die aktuelle Sprache ist mit √ markiert.

Auflegen — **Lang** drücken (Ruhezustand).

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

Navi 6 MNO 4 GHI 1 — Tasten nacheinander drücken.

Navi — Sprache auswählen und OK drücken.

Display einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen auswählen.

Navi → Menü → Display

Farbschema — Auswählen und OK drücken.

Navi — Farbschema auswählen und OK drücken (√ = aktuelle Farbe).

Auflegen — **Kurz** drücken.

Navi — In die Zeile Kontrast springen.

Kontrast — Auswählen und OK drücken.

Navi — Kontrast auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Auflegen — **Lang** drücken (Ruhezustand).

Logo einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Logo (Bild oder Digitaluhr) anzeigen lassen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können Datum, Zeit und interner Name überdeckt werden. Diese werden wieder angezeigt, wenn Sie kurz auf die Auflegen-Taste drücken.

Das Logo wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Logo aktiviert, ist der Menüpunkt Logo mit √ markiert.

Navi → Menü → Display → Logo

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein (Logo wird angezeigt) oder Aus (kein Logo) auswählen.

Auswahl:

Ggf. Logo ändern (siehe unten).

▶ Änderungen mit Sichern speichern.

Auflegen — **Lang** drücken (Ruhezustand).

Wenn das Logo die Anzeige überdeckt, **kurz** die Auflegen-Taste drücken, um das Ruhedisplay mit Uhrzeit und Datum anzuzeigen.

Logo ändern

→ → Display → Logo

In die Zeile Auswahl springen.

Ansehen Display-Taste drücken. Das aktive Logo wird angezeigt.

Bild/Uhr auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung unterschiedlich einstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell.

→ → Display → Beleuchtung

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

Außerh. Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Hinweis:

Bei der Einstellung Ein kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern (siehe S. 8).

Automatische Rufannahme ein-/ ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

→ → Mobilteil

Aut.Rufannahme

Auswählen und **OK** drücken (☑ = ein).

Lang drücken (Ruhezustand).

Sprachlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf und die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen.

Im Ruhezustand

/

Freisprech-Taste kurz (Freisprechlautstärke) bzw. Abheben-Taste **lang** (Hörerlautstärke) drücken. Die Leitung wird belegt. Sie hören den Wählton.

Steuer-Taste drücken.

Sie können auch **Optionen** Lautstärke auswählen und **OK** drücken.

Lautstärke einstellen. Nach 4 Sekunden wird die Lautstärke automatisch gespeichert oder **Sichern** drücken, um die Lautstärke sofort zu speichern.

Lang drücken (Ruhezustand).

Während eines externen Gesprächs

Die Lautstärke für das Freisprechen können Sie nur ändern, wenn Freisprechen eingeschaltet ist.

Sie führen ein externes Gespräch.

Menü öffnen.

Wenn mit einer anderen Funktion belegt ist:

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:

  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 =) und dem „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.

- Melodie:

  Sie können eine Melodie aus der Liste der vorinstallierten Klingeltonmelodien auswählen. Die ersten drei Melodien entsprechen den „klassischen" Klingeltönen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für ext. Anrufe : Für externe Anrufe
- Für int. Anrufe : Für interne Anrufe
- Für alle gleich: Für alle Funktionen gleich

Einstellungen für einzelne Funktionen

Stellen Sie Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung ein.

→ → Klingeltöne

Einstellung, z. B. Für ext. Anrufe auswählen und **OK** drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Lautstärke (1–6) einstellen.

In die nächste Zeile springen.

Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Im Ruhezustand können Sie das Menü Klingeltöne auch öffnen, indem Sie **kurz** drücken.

Einstellungen für alle Funktionen gleich

→ → Klingeltöne → Für alle gleich

▶ Lautstärke und Klingelton einstellen (siehe „Einstellungen für einzelne Funktionen").

Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Lang drücken (Ruhezustand).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton

auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

Stern-Taste so lange gedrückt halten, bis der Klingelton nicht mehr hörbar ist.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten

Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus — Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

Aufmerksamkeitston einschalten

Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

Beep — Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display steht .

Aufmerksamkeitston ausschalten

Stern-Taste **lang** drücken.
Alle Klingeltöne sind wieder eingeschaltet.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anruferliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton**: Die Akkus müssen geladen werden.

Den Bestätigungston beim Hineinstellen des Mobilteils in die Ladeschale können Sie nicht ausschalten.

→ → Hinweistöne

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:

Ein oder Aus auswählen.

Quittung:

Ein oder Aus auswählen.

Akkuton:

Ein, Aus oder in Verb. auswählen. Der Akkuwarnton wird ein- oder ausgeschaltet bzw. ertönt nur im Gesprächszustand.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Beim Zurücksetzen bleiben aber enthalten:

- Einträge des Telefonbuchs, der Infodienste-Liste, der Anruferliste und des E-Mail-Verzeichnisses,
- SMS-Listen,
- Anmeldung des Mobilteils an der Basis bzw. an weiteren Basen,
- Basiseinstellungen.

→ → Mobilteil → Mobilteil-Reset

Ja Display-Taste drücken.
Das Mobilteil wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Lang drücken (Ruhezustand).

Mit oder Display-Taste **Nein** können Sie abbrechen.

Lieferzustand des Mobilteils

Funktion	Lieferzustand	Seite
Akkuton/Tastenklick/ Quittungston	ein	S. 30
Automatische Rufannahme	ein	S. 28
Display-Sprache	Deutsch	S. 27
Klingeltonmelodie	T-Com Jingle	S. 29
Lautstärke: Freisprechen/Hörer/Klingelton, Wecker, Termin	3/1/5	S. 28
Display-Beleuchtung – in Ladeschale – außerhalb der Ladeschale	 ein aus	S. 28
Display-Farbschema	1	S. 27
Display-Kontrast	5	S. 27
Wecker	aus	S. 13
Wahlwiederholungsliste	leer	S. 24

Mobilteil an einer Basis an-/abmelden

Bevor Sie das Mobilteil Sinus 600 nutzen können, müssen Sie es an einer Basis bzw. an einem Komforttelefon anmelden. Der Anmeldevorgang ist basisabhängig.

Ihr Mobilteil Sinus 600 können Sie an bis zu vier Basen anmelden.

Im Folgenden wird das An- und Abmelden des Mobilteils und Grundsätzliches zur Bedienung der Basis beschrieben für die Basen bzw. Komforttelefone:

- Sinus 600 und Sinus A 600
- Sinus 400
- Sinus 712, 712A, 712 Komfort, 712A Komfort, 722, 722 Komfort und 722A Komfort
- DECT-GAP-Basen (S. 37)

Sinus 600/Sinus A 600

Sie können an diesen Basen bis zu sechs Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern 1 bis 6 zur Verfügung.

Tipp

Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Automatische Anmeldung Mobilteil Sinus 600

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet.

Die Anmeldung des Mobilteils Sinus 600 an den Basen Sinus 600 und Sinus A 600 läuft automatisch ab.

▶ Das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Ladeschale der Basis stellen.

Sie hören einen Bestätigungston.

Die automatische Anmeldung dauert bis zu 5 Minuten. Während dieser Zeit steht im Display Anmeldevorgang und Basis blinkt. Das Mobilteil erhält die niedrigste freie interne Nummer (1–6).

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 2. Unten links im Display erscheint INT.

Tipp

- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird.
- Ein Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sind bereits sechs Mobilteile an einer Basis angemeldet, gibt es zwei Möglichkeiten:
  - Mobilteil mit der internen Nummer 6 ist im Ruhezustand: Das anzumeldende Mobilteil erhält die Nummer 6. Die bisherige Nummer 6 wird abgemeldet.
  - Mobilteil mit der internen Nummer 6 wird verwendet: Das anzumeldende Mobilteil kann nicht angemeldet werden.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 35).

Manuelle Anmeldung Mobilteil Sinus 600

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nachdem Sie die Anmeldung an der Basis eingeleitet haben, bleibt sie für ca. 60 Sek. anmeldebereit. Bereiten Sie deshalb das Mobilteil zur Anmeldung vor, **bevor** Sie mit dem Vorbereiten der Basis beginnen.

1. Am Mobilteil

→ → Mobilteil → MT anmelden

Basis auswählen, z. B. Basis 1 und **OK** drücken.

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und **OK** drücken. Im Display blinkt z. B. Basis 1.

2. An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.). Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich rechts neben der Ladeschale der Basis.

Die Anmeldung wird eingeleitet.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 2.

Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z. B. die Anmeldezeit (ca. 60 Sek.) überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

Liste der Intern-Teilnehmer öffnen. Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit **<** markiert.

Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen.

Optionen Menü öffnen.

Mobilteil abmelden

Auswählen und **OK** drücken.

Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.

Ja Display-Taste drücken.

Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Sinus 400

Sie können an dieser Basis bis zu vier Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern 1 bis 4 zur Verfügung.

Tipp

Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Automatische Anmeldung Mobilteil Sinus 600

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet.

Die Anmeldung des Mobilteils Sinus 600 an der Basis Sinus 400 läuft automatisch ab.

- Das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Ladeschale der Basis stellen.

Sie hören einen Bestätigungston.

Die automatische Anmeldung dauert bis zu 5 Minuten. Während dieser Zeit steht im Display Anmeldevorgang und Basis blinkt.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand.

Tipp

- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird.
- Ein Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sind bereits vier Mobilteile an einer Basis angemeldet, gibt es zwei Möglichkeiten:
  - Mobilteil mit der internen Nummer 4 ist im Ruhezustand: Das anzumeldende Mobilteil erhält die Nummer 4. Die bisherige Nummer 4 wird abgemeldet.
  - Mobilteil mit der internen Nummer 4 wird verwendet: Das anzumeldende Mobilteil kann nicht angemeldet werden.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 35).

Manuelle Anmeldung Mobilteil Sinus 600

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nachdem Sie die Anmeldung an der Basis eingeleitet haben, bleibt sie für ca. 60 Sek. anmeldebereit. Bereiten Sie deshalb das Mobilteil zur Anmeldung vor, **bevor** Sie mit dem Vorbereiten der Basis beginnen.

1. Am Mobilteil

→ → Mobilteil → MT anmelden

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und OK drücken. Im Display steht z. B. Anmeldevorgang und Basis blinkt.

2. An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.). Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich rechts neben der Ladeschale der Basis.

Die Anmeldung wird eingeleitet.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 2.

Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z. B. die Anmeldezeit (ca. 60 Sek.) überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil **alle** angemeldeten Mobilteile abmelden. Ein bestimmtes Mobilteil können Sie nicht separat abmelden.

→ → Basis → Basis-Reset

OK Zum Bestätigen Display-Taste drücken.

! Durch den Abmeldevorgang gehen individuelle Einstellungen und Änderungen Ihrer Basis verloren. Nur Datum und Uhrzeit bleiben erhalten.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Sinus 712/712A, 712/712A Komfort, 722 und 722/722A Komfort

Sie können an jede dieser Basen bis zu sechs Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern 1 bis 6 zur Verfügung.

Tipp

Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Manuelle Anmeldung Mobilteil Sinus 600

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nachdem Sie die Anmeldung an der Basis eingeleitet haben, bleibt sie für ca. 60 Sek. anmeldebereit. Bereiten Sie deshalb das Mobilteil zur Anmeldung vor, **bevor** Sie mit dem Vorbereiten der Basis beginnen.

1. Am Mobilteil

→ → Mobilteil → MT anmelden

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und OK drücken.
Während des Anmeldevorgangs steht im Display Anmeldevorgang und Basis blinkt.

2. An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.). Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich rechts neben der Ladeschale der Basis.

Die Anmeldung wird eingeleitet.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 1.

Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z. B. die Anmeldezeit (ca. 60 Sek.) überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Sinus 600 jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

INT — Liste der internen Teilnehmer öffnen.
Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.

Abzumeldendes Mobilteil auswählen.

Menü Mobilteil abmelden
Auswählen und OK drücken.

Ggf. aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.

Ja — Abfrage mit Ja bestätigen.
Das ausgewählte Mobilteil wird abgemeldet. Die interne Nummer erlischt am abgemeldeten Mobilteil.

Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

DECT-GAP-Basen

Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil Sinus 600 an jeder Basis anmelden, die den DECT-GAP-Standard unterstützt.

Voraussetzung: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein (s. Bedienungsanleitung der Basis).

→ → Mobilteil → MT anmelden

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und OK drücken.

Während des Anmeldevorgangs steht im Display Anmeldevorgang.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Entnehmen Sie bitte die Bedienprozeduren der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.

Abhängig von deren Funktionsumfang weichen Anzeigen und Bedienprozeduren von den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen ab.

Beim Betrieb des Mobilteil Sinus 600 an DECT-GAP-Basen kann der Funktionsumfang eingeschränkt sein.

Mobilteil abmelden

Bitte entnehmen Sie die Abmeldeprozedur der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.

Anhang

Reinigung

Reinigen – wenn's nötig wird

- Wischen Sie das Mobilteil bzw. die Ladeschale mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab.

Verwenden Sie ein ganz leicht angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher!

Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Sie schaden dem Gerät.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort die Akkus entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Selbsthilfe bei Problemen

Wenn sich Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst, sich mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst zu helfen.

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   - Auflegen-Taste **lang** drücken.
2. Die Akkus sind leer.
   - Akkus laden bzw. austauschen (S. 7).

Das Mobilteil reagiert nicht auf einen Tastendruck.

Tastensperre ist eingeschaltet.
- Raute-Taste **lang** drücken (S. 8).

Im Display blinkt „Basis x“.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   - Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Basis ist nicht eingeschaltet.
   - Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.

Im Display blinkt „Bitte anmelden“.

Mobilteil wurde abgemeldet.
- Mobilteil anmelden (S. 32).

Das Mobilteil klingelt nicht.

Klingelton ist ausgeschaltet.
- Klingelton einschalten (S. 29).

Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben.
- **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.
- Vorgang wiederholen.
  Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Weitere Hinweise finden Sie auf unseren FAQ-Seiten im Internet: http://www.t-com.de/faq

Besteht das Problem weiterhin, steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung. Die Rufnummer finden Sie im Abschnitt „Technischer Kundendienst“.

Zur Energieversorgung ist Ihr Mobilteil Sinus 600 über die Netzanschluss-Schnur und das gesteckte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz Ihres Hauses/ Ihrer Wohnung verbunden. Prüfen Sie bei Stromausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das Mobilteil Sinus 600 einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem Mobilteil Sinus 600 können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline **0180 5 1990** des Technischen Kundendienstes von T-Com wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com. Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres Mobilteils Sinus 600.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der Technische Kundendienst unter freecall **0800 330 2000** zur Verfügung.

CE-Zeichen

CE

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
CE Management Steinfurt
Sonnenschein 38
48565 Steinfurt

Gewährleistung

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (T-Com oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wieder aufladbaren Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die **Hotline 0180 5 1990** des Technischen Kundendienstes von T-Com wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com. Erfahrene Techniker beraten Sie und stimmen mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.

Rücknahme und Recycling

Rücknahme und Recycling von Akkus

Das Gerät enthält wiederaufladbare Akkus, die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.

Schadstoffhaltige Akkus sind mit dem obigen Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Batterieverordnung verpflichtet die Verbraucher gesetzlich zur Rückgabe aller verbrauchten Akkus. Helfen Sie bitte mit und leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Akkus nicht in den Hausmüll geben.

Chemische Symbole auf den Akkus bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in dem Akku enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Hg - Quecksilber, Pb - Blei.

Ihr Händler (T-Com oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Geräteakkus in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und

kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Akkus auch zu kommunalen Entsorgern (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stellen sind ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

Rücknahme von alten Geräten

Hat Ihr Mobilteil Sinus 600 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das obige Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

Technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenz-bereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Umgebungsbedin-gungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luft-feuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)
Abmessungen Mobilteil	146 x 52 x 31 mm (L × B × H)
Gewicht Mobilteil mit Akkus	138 g
Betriebszeiten des Mobilteils	Bereitschaftszeit Eco-Mode (ohne Display-Beleuchtung): ca. 170 Std. Bereitschaftszeit mit Display-Beleuchtung: ca. 30 Std. Gesprächszeit: ca. 13 Std. Ladezeit: ca. 6 Std.

Text schreiben und bearbeiten

Alle Hinweise, die sich auf das Schreiben von SMS beziehen, gelten nur für den Betrieb an Basen, die das Senden und Empfangen von SMS erlauben.

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Die Schreibmarke (Cursor) mit steuern.
- Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- Raute-Taste [#⌗] drücken (beim Schreiben mit Texteingabehilfe: **lang** drücken, siehe S. 42), um vom Modus „Abc“ zu „123“ und von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ (Großschreibung: 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein) zu wechseln. Raute-Taste [#⌗] **vor** der Eingabe des Buchstabens drücken.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.
- Beim Schreiben einer SMS wird der erste Buchstabe des ersten Wortes automatisch großgeschrieben sowie der erste Buchstabe nach einem Punkt.
- Beim Schreiben einer SMS wird angezeigt, ob Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist. Rechts oben im Display steht „Abc“, „abc“ bzw. „123“.

Sonderzeichen eingeben

Die Tabelle der Sonderzeichen können Sie beim Schreiben von Namen (Telefonbuch/Infodienste-Liste) und beim Schreiben von SMS mit der Taste [*△] aufrufen, das gewünschte Zeichen auswählen und mit **Einfügen** einfügen.

SMS/Namen schreiben (ohne Texteingabehilfe)

Drücken Sie die entsprechende Taste mehrmals, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

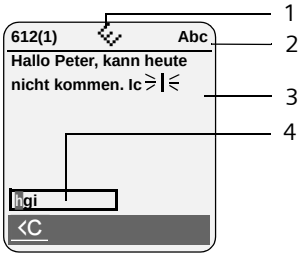
Beim Schreiben einer SMS gilt:
Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste in der **untersten Display-Zeile** angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

SMS schreiben (mit Texteingabehilfe)

Die Texteingabehilfe EATONI unterstützt Sie beim Schreiben von SMS.

Jeder Taste zwischen [0] und [9WXYZ] sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet. Diese werden in einer Auswahlzeile direkt unter dem Textfeld (über den Display-Tasten) angezeigt, sobald Sie eine Taste drücken. Der nach der Wahrscheinlichkeit am ehesten gesuchte Buchstabe wird invers darge-

stellt und steht am Anfang der Auswahlzeile. Er wird in das Textfeld übernommen.



1 EATONI ist eingeschaltet
2 Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung
3 SMS-Text
4 Auswahlzeile

Ist dieser Buchstabe richtig, bestätigen Sie ihn, indem Sie die nächste Taste drücken. Entspricht er nicht dem gesuchten, drücken Sie so oft **kurz** auf die Raute-Taste [#], bis der gesuchte Buchstabe invers in der Darstellungszeile erscheint und damit in das Textfeld übernommen wird.

Wenn Sie die Raute-Taste [#] **lang** drücken, wird vom Modus „Abc" zu „123" und von „123" zu „abc" und von „abc" zu „Abc" gewechselt.

Texteingabehilfe aus-/einschalten

Voraussetzung: Sie schreiben eine SMS.

Optionen Display-Taste drücken.

Texteingabehilfe

Auswählen und **OK** drücken ([✓] = ein).

Auflegen-Taste **kurz** drücken, um in das Textfeld zurückzukehren. Den Text eingeben.

Beispiel: Sie schreiben das Wort **„Hotel"**.

Geben Sie [4 GHI] ein, auf dieser Taste liegt u. a. das „h". Eine Auswahlzeile öffnet sich, eine Auswahl an „I G H" und Sonderzeichen erscheint. Der erste Buchstabe „I" ist grau hinterlegt. Wenn Sie jetzt 2x die Raute-Taste [#] drücken, springt der Cursor von „I" zu „H", Ihrem gewünschten Buchstaben.

Sie bestätigen diesen Buchstaben, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste [6 MNO] ist u. a. mit „m n o" belegt. Das „o" in der Eingabezeile ist **automatisch** grau hinterlegt. Denn von allen Buchstaben und Zeichen, die auf dieser Taste hinterlegt sind, entspricht es der Wahrscheinlichkeit nach am ehesten dem gewünschten Buchstaben. Bestätigen Sie ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste [8 TUV] ist u. a. mit „t u v" belegt, der erste Buchstabe „t" ist grau hinterlegt. Sie bestätigen ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste [3 DEF] ist u. a. mit „d e f" belegt. In der Darstellungszeile ist **automatisch** das „e" grau hinterlegt. Bestätigen Sie das „e", indem Sie den letzten Buchstaben eingeben: Die Taste [5 JKL] ist u. a. mit „j k l" belegt. **Automatisch** ist das „l" grau hinterlegt. Fahren Sie mit dem nächsten Zeichen fort, z. B. einem Leerzeichen (1 x Taste [1 ∞]).

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wenn Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen wollen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs (Beispiel: „␣Ute“ oder „1Ute“, „3Albert“).

Namen, denen Sie einen Stern (z. B. „*Albert“) voranstellen, stehen am Ende des Telefonbuchs.

Menü-Übersicht

Sie haben zwei Möglichkeiten, eine Funktion auszuwählen:

Mit Hilfe von Ziffernkombinationen („Shortcut“)

- Um das Hauptmenü zu öffnen, im Ruhezustand des Mobilteils ⊙ drücken.
- Ziffernkombination eingeben, die in der Menü-Übersicht vor der Funktion steht.
- **Beispiel**: ⊙ **6 4 1** für „Sprache des Mobilteils einstellen“.

Mit Blättern in den Menüs (siehe auch S. 11)

- Um das Hauptmenü zu öffnen, im Ruhezustand des Mobilteils ⊙ drücken.
- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und OK drücken.

1	SMS	basisabhängig, siehe Bedienungsanleitung der Basis				
2	T-Com Dienste	basisabhängig, siehe Bedienungsanleitung der Basis				
3	Wecker					
4	Extras	basisabhängig, siehe Bedienungsanleitung der Basis				
5	Töne und Signale					
5-1	Klingeltöne	5-1-1	Für ext. Anrufe	(S. 30)		
		5-1-2	Für int. Anrufe	(S. 30)		
		5-1-3	Für alle gleich	(S. 30)		
5-2	Hinweistöne	(S. 30)				
6	Einstellungen					
6-1	Datum und Uhrzeit	(S. 13)				
6-3	Display	6-3-1	Logo	(S. 28)		
		6-3-2	Farbschema	(S. 27)		
		6-3-3	Kontrast	(S. 27)		
		6-3-4	Beleuchtung	(S. 28)		
6-4	Mobilteil	6-4-1	Sprache	(S. 27)		
		6-4-2	Aut.Rufannahme	(S. 28)		
		6-4-3	MT anmelden	6-4-3-1	Basis 1	(S. 32)
				...	[bis]	
				6-4-3-4	Basis 4	

		6-4-4	Basisauswahl	6-4-4-1	Basis 1
				...	[bis]
				6-4-4-4	Basis 4
				6-4-4-5	Beste Basis
		6-4-5	Mobilteil-Reset	(S. 31)	
6-5	Basis	basisabhängig, siehe Bedienungsanleitung der Basis			
6-6	Anrufbeantworter	basisabhängig, siehe Bedienungsanleitung der Basis			

Zubehör

T-Sinus 700R

Mit diesem Repeater können Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile für den Telefonverkehr erhöhen. Sie können Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

Im erweiterten Funkbereich können alle Mobilteil-Funktionen genutzt werden.

Hör- und Sprechgarnitur

Sie können über die Klinkenbuchse das angebotene Headset anschliessen.

Alle Geräte, Zubehörteile und Akkus können Sie grundsätzlich beziehen

- über die T-Punkte,
- im Internet über http://www.t-com.de

Kurzanleitung Sinus 600

Display-Sprache ändern	6 MNO 4 GHI 1 ∞ [Sprache wählen] OK; lang drücken
Mobilteil ein-/ausschalten	lang drücken
Tastensperre ein-/ausschalten	lang drücken
Klingelton ein-/ausschalten	lang drücken
Freisprechen ein-/ausschalten	
Extern anrufen	[Rufnummer]
Wahl wiederholen	kurz drücken ggf. [Eintrag auswählen]
Mit Telefonbuch wählen	[Name] ggf.
Über Kurzwahl wählen (Ziffern-Taste ist mit Rufnummer belegt)	Zifferntaste z. B. 3 DEF lang drücken
Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	[Eintrag in Anrufer-, Wahlwiederholungs-, SMS-Liste öffnen] Optionen / Menü ➔ Nr. ins Tel.buch OK [Name] Sichern;
Aus Anruferliste zurückrufen	➔ [ggf. Liste auswählen] ➔ [ggf. Eintrag auswählen]
Hörer- und Freisprechlautstärke einstellen (während eines ext. Gesprächs)	[Lautstärke einstellen] Sichern oder Optionen ➔ Lautstärke ➔ [Lautstärke einstellen] Sichern
Intern anrufen	[interne Nummer] oder [Mobilteil auswählen]
Ruf an alle Mobilteile	drücken oder An alle
Externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (während eines ext. Gesprächs)	[interne Nummer]
Intern rückfragen (während eines ext. Gesprächs)	[interne Nummer]; Beenden: Beenden
Datum und Uhrzeit einstellen	➔ ➔ Datum und Uhrzeit ➔ [Tag/Monat/Jahr] [Stunden/Minuten] Sichern; lang drücken
Wecker einstellen	➔ ➔ (ein/aus) [Stunden/Minuten] Sichern; lang drücken

Quick reference guide Sinus 600

Changing the display language	6 MNO 4 GHI 1 ∞ [select language] OK; hold down
Activating/deactivating the handset	hold down
Activating/deactivating keypad protection	hold down
Activating/deactivating ringer	hold down
Activating/deactivating handsfree	
Making an external call	[enter number]
Redialling a number	short press [select entry if necessary]
Dialling with the directory	[name] [select entry if necessary]
Using quick dialling (Digit key key has been assigned a number)	press and hold the digit key e. g. 3 DEF
Copying a telephone number to the directory	[open entry in calls, last number redial or SMS list] Options / Menu → Copy to Directory OK [name] Save;
Calling from the calls list	→ [select list if necessary] → [select entry if necessary)
Setting the handset and handsfree volume (during an external call)	[select volume] Save or Options → Volume → [select volume] Save
Making an internal call	[internal number] or [select handset]
Calling all handsets	press or Call All
Transferring a call to another handset (during an external call)	[internal number]
Internal inquiry call (during an external call)	[internal number]; End: Enc
Setting the date and time	→ → Date/Time → [day/month/year] [hours/minutes] Save; hold down
Setting the alarm clock	→ → (on/off) [hours/minutes] Save; hold down

Kısa Kullanım Kılavuzu Sinus 600

Ekran dilini değiştirme	6 MNO 4 GHI 1 ∞ [dili seçin] OK; uzun süreli basın
Mobil el cihazını açma/kapatma	uzun süreli basın
Tuş kilidini etkinleştirme/iptal etme	uzun süreli basın
Zil sesini açma/kapatma	* uzun süreli basın
Ahizesiz görüşmeyi açma/ kapatma	
Harici arama	[telefon numarası]
Tekrar arama	kısa süreli basın gerekirse [girişi seçin]
Telefon rehberiyle arama	[ad] gerekirse
Kısayol tuşlarıyla arama (Rakam tuşuna telefon numarası atanmış durumda)	Rakam tuşuna örn. 3 DEF uzun süreli basın
Görüntülenen numarayı telefon rehberine devralma	[Arayanlar/tekrar arama/SMS listesindeki girişi açın] Seçenekl. / Menü → Rehbere kayit OK [ad] Kaydet;
Arayanlar listesinden geri arama	→ [gerekirse liste seçin] → [gerekirse girişi seçin]
Kulaklık ve ahizesiz görüşme ses düzeyini ayarlama (harici görüşme sırasında)	[ses düzeyini ayarlayın] Kaydet veya Seçenekl. → Ses Düzeyi → [ses düzeyini ayarlayın] Kaydet
Dahili arama	[dahili numara] veya [mobil el cihazını seçin]
Tüm mobil el cihazlarını arama	* basın veya Kollektif cagri
Harici görüşmeyi diğer bir mobil el cihazına aktarma (harici görüşme sırasında)	[dahili numara]
Dahili danışma (harici görüşme sırasında)	[dahili numara]; Bitirmek için: Bitir
Tarih ve saati ayarlama	→ → Tarih/Saat → [gün/ay/yıl] [saat/dakika] Kaydet; uzun süreli basın
Alarm ayarlama	→ → (açık/kapalı) [saat/dakika] Kaydet; uzun süreli basın

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen (Vorgang) 10
Abheben-Taste ..... III, 16
Abmelden (Mobilteil) 33
Abmelden von Basis
– DECT-GAP-Basen 37
– Sinus 400 35
– Sinus 712 36
– Sinus 712 Komfort 36
– Sinus 712A 36
– Sinus 712A Komfort 36
– Sinus 722 Komfort 36
– Sinus 722A Komfort 36
Akku
– einlegen 5
– empfohlene Akkus 8
– Ton 30
Akkus
– laden 7
– Ladezustand IV
Akku-Symbol 7
Altgerät 41
Ändern
– Display-Sprache 27
– Klingelton 29
– Sprachlautstärke 28
Anmelden an Basis
– DECT-GAP-Basen 37
– Sinus 400 34
– Sinus 600 32
– Sinus 712 36
– Sinus 712 Komfort 36
– Sinus 712A 36
– Sinus 712A Komfort 36
– Sinus 722 Komfort 36
– Sinus 722A Komfort 36
– Sinus A 600 32
Anmelden eines Mobilteils 7, 32
Anruf
– annehmen 17
– eingehender IV
Anrufen
– extern 16
– intern 16
Anruferliste 25
Anzeige
– eingehender Anruf IV
– Empfangsfeldstärke IV
– Erinnerung an einen Jahrestag IV
– Jahrestag abgelaufen IV
– Klingelton ausgeschaltet IV
– Ladezustand der Akkus IV
– neue Nachricht (Anruferliste) IV
– neue Nachricht (T-NetBox) IV
– neue SMS IV
– Nummer (CLI/CLIP) 17
– Speicherplatz 21
– Tastensperre IV
– Termin/Wecker eingeschaltet IV
– Texteingabehilfe eingeschaltet IV
– VIP IV
Auflegen-Taste ..... III, 16, 17
Aufmerksamkeitston 30
Ausschalten
– Hinweistöne 30
– Mobilteil 8
– Rufannahme 28
– Tastensperre 8

Automatische Rufannahme 17, 28

B

Basis
– wechseln 33
Batterien, Rücknahme 40
Beenden s. Ausschalten
Beenden, Gespräch 17
Beispiel
– mehrzeilige Eingabe 12
– Menü-Eingabe 11
Bestätigungston 30
Betrieb an einer DECT-GAP-Basis 37
Betriebszeit des Mobilteils 8
Betriebszeiten des Mobilteils 41

C

Call-by-Call-Liste 19
CE-Zeichen 39

D

Datum einstellen 13
DECT-GAP-Basis 37
DECT-GAP-Standard II
Display
– Beleuchtung 28
– Display-Sprache ändern 27
– einstellen 27
– Farbschema/Kontrast 27
– im Ruhezustand 10
– Logo 27
– unverständliche Sprache 27
Display-Tasten . . . . . III, 9

E

EATONI (Texteingabehilfe) 42
Ein-/Aus-Taste III
Einschalten
– Hinweistöne 30
– Mobilteil 8
– Rufannahme 28
– Tastensperre 8
Einstellen
– Display-Beleuchtung 28
– Logo 27
Einstellungen 10
Eintrag
– aus Telefonb. auswählen 20
– auswählen (Menü) 12
Empfangsfeldstärke . . . . . IV, 4
Entgangener Anruf 25
Entsorgung 41
Erinnerungsruf 23
Extras 10

F

Falscheingaben (Korrektur) 10
Fehlerbehebung 38
Fehlerton 30
Flüssigkeit 38
Freisprechen 17
– Taste III

G

GAP II
Garantie s. Gewährleistung
Geburtstag s. Jahrestag
Gespräch
– beenden 17
– extern 16
– intern 16
Gesprächsdauer 16
Gewährleistung 40

H

Headsetbuchse 15
Hinweistöne 30
Hörerbetrieb 18
Hörerlautstärke 28
Hörgerät 39

I

In Betrieb nehmen
– Mobilteil 5
Intern
– telefonieren 16
Internes Gespräch 16

J

Jahrestag speichern 22

K

Klingelsymbol IV
Klingelton
– ändern 29
– einstellen 9
– Lautstärke einstellen 29
– Melodie einstellen 29
Konformität 39
Konformitätserklärung 39
Korrektur von Falscheingaben 10
Kundendienst 39
Kurzwahl 20

L

Ladeschale 4
– anschließen 5
Ladezeiten des Mobilteils 8
Ladezustand der Akkus IV
Ladezustandsanzeige ..... III, 7
Lautstärke
– einstellen 29
– Hörer 28
– Klingelton 29
– Lautsprecher 28
– Mobilteil 28
Liste
– Anruferliste 25
– Call-by-Call-Liste 19
– entgangene Anrufe 25
– Mobilteile 9
Logo 27
Löschen
– Zeichen 10
Lösch-Taste 9

M

Manuelle Wahlwiederholung 24
Mehrzeilige Eingabe 12
Melodie einstellen 29
Menü
– eine Menüebene zurück 10
– Endeton 30
– Menü-Eingabe 11
– Menü-Führung 10
– öffnen 9
– Taste 9
– Übersicht 45
Mikrofon III
Mobilteil
– abmelden 32, 33
– abmelden an DECT-GAP-Basen 37
– an weiterer Basis anmelden 33
– anmelden 7, 32, 33
– anmelden an DECT-GAP-Basen 37
– Betriebs- und Ladezeiten 8
– Display-Beleuchtung 28

– Display-Sprache 27
– ein-/ausschalten 8
– einstellen 27
– Hinweistöne 30
– in Betrieb nehmen 5
– in Lieferzustand zurücksetzen 31
– Kontakt mit Flüssigkeit 38
– Liste 9
– Logo 27
– Ruhezustand 10
– Sprachlautstärke 28

N

Nachricht
– Anruferliste IV
– T-NetBox IV
Nachrichten-Taste
– Listen aufrufen 24
Nummer
– aus dem Telefonbuch übernehmen 22
– des Anrufers anzeigen (CLIP) 17
– Eingabe mit Telefonbuch 22
– im Telefonbuch speichern 20
– ins Telefonbuch übernehmen 22

P

Pause
– Wahlpause 16
Pflege des Telefons 38
Probleme, Selbsthilfe 38

Q

Quittungstöne 30

R

Raute-Taste ..... III, 8
Recycling 41
Recycling s. Rücknahme
Reichweite 4
Reihenfolge im Telefonbuch 43
R-Taste III
Rücknahme 41
– von Batterien/Akkus 40
Ruf von Unbekannt 17
Rufannahme 28
Rufnummernübermittlung 17
Ruhezustand (Display) 10
Ruhezustand, zurückkehren in den 10

S

Sammelruf 16
Schlummermodus 14
Schnellwahl
– Taste 1 belegen III
Selbsthilfe bei Problemen 38
Senden
– Telefonbucheintrag an Mobilteil 22
Shortcut (Ziffernkombination) 45
Sicherheitshinweise II
Signalton s. Hinweistöne
Sinus 400 34
Sinus 600 32
Sinus 712 36
Sinus 712 Komfort 36
Sinus 712A 36
Sinus 712A Komfort 36
Sinus 722 Komfort 36
Sinus 722A Komfort 36
Sinus A 600 32
SMS 10
– neue SMS IV
Sonderzeichen 42
Sound s. Klingelton

Speicherplatz 21
Sperre
– Tastensperre ein-/ausschalten....8
Sprache, Display 27
Sprachlautstärke 28
Stern-Taste ....III, 30
Steuer-Taste ....III, 9
Störungsbeseitigung....38
Suchen im Telefonbuch....20
Symbol
– Display....9
– Klingelton 30
– Tastensperre 8
– Wecker 14

T

Taste 1 (Schnellwahl) III
Tasten
– Abbrechen-Taste....10
– Abheben-Taste ....III, 16
– Auflegen-Taste....III, 16, 17
– Display-Tasten ....III, 9
– Ein-/Aus-Taste III
– Freisprechen-Taste....III
– Kurzwahl....20, 21
– Lösch-Taste 9
– Menü-Taste....9
– Raute-Taste ....III, 8
– R-Taste III
– Schnellwahl III
– Stern-Taste ....III, 30
– Steuer-Taste....III, 9
– T-Com Taste....26
– Telefonbuch-Eintrag zuordnen....20
Tastensperre....8
T-Com Dienste 10
T-Com Taste....26
Technische Daten....41
Technischer Kundendienst....39
Telefon
– Selbsthilfe 38
Telefonbuch....19
– bei Nummerneingabe nutzen 22
– Eintrag speichern....20
– Eintrag/Liste senden an Mobilteil....22
– Einträge verwalten 20
– Jahrestag speichern....22
– Nummer aus Text übernehmen....22
– öffnen 9
– Reihenfolge der Einträge 43
Telefonieren
– Anruf annehmen....17
– extern 16
– intern....16
Text schreiben, bearbeiten 42
Texteingabehilfe 42
T-NetBox
– neue Nachricht....IV

U

Uhrzeit einstellen....13
Unbekannt 17

V

Verpackungsinhalt 3
VIP (Telefonbuch-Eintrag)....21

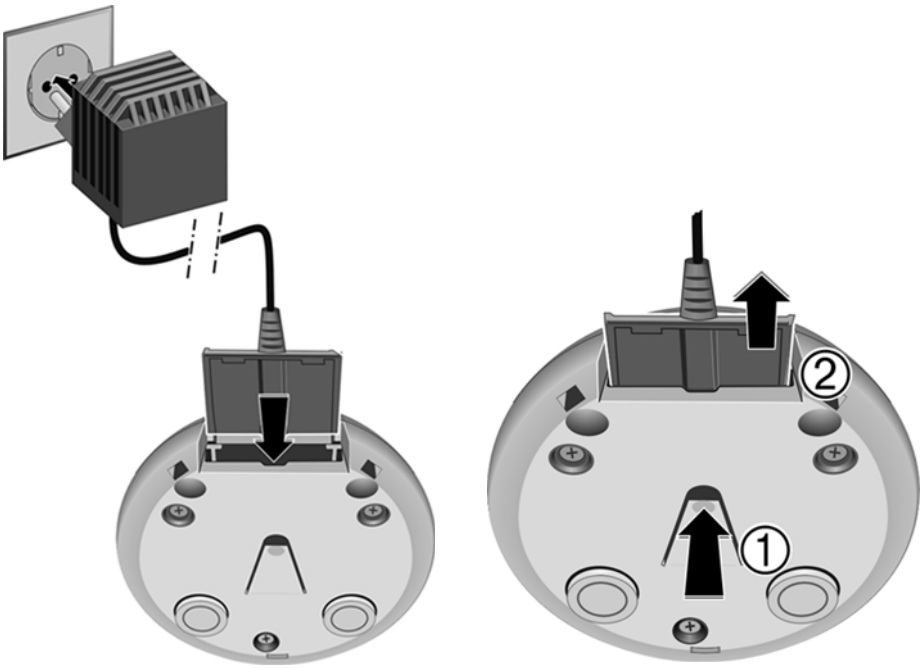
W

Wählen
– Call-by-Call-Liste....20
– mit Kurzwahl 21
– Telefonbuch 20
Wahlpause

– einfügen 16
– eingeben III
Wahlwiederholung 24
Warnton s. Hinweistöne
Wecker 13

Z

Zeichensatztabelle s. Sonderzeichen
Zubehör 47


2
1

CE

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
Postfach 20 00
53105 Bonn

Ausgabe: April 2006